

PP 9320 Arbon
 Telefon 071 440 18 30
 Telefax 071 440 18 70
 www.felix-arbon.ch
 felix@mediarbon.ch
 Auflage: 12 600
 19. Jahrgang

felix.

LÜBRA Luftentfeuchter
 Wäschetrockner
 Klimageräte

Für eine schonende und natürliche Trocknung.

Wäschetrockner

Lübra Apparatebau AG | 9325 Roggwil
 Tel. 071 841 66 33 | www.luebra.ch



2. Februar 2018

Skilager in Österreich



4

65 Arboner Schulkinder weilen diese Woche im freiwilligen Skilager Bezau (A).



3

Neuer Lebensraum Altstadt



6

Probleme mit dem Dach?



8

Wind stoppt KTV-Skikurs



9

Topköchin nimmt Auszeit

BKW2
Die Kantine & mehr

WINTER-BAR

auf dem Saurer
Werk 2 in Arbon

Jeden Sonntag im Februar 2018
von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

| | |
|-----------------------------|--|
| SO, 4.2. Gerstensuppe | hier finden Sie uns: Hamel Parkplatz BKW2 Winter-Bar Jumbo Bahnhof Arbon See |
| SO, 11.2. Thai-Curry (Huhn) | |
| SO, 18.2. Chäs-Spätzli | |
| SO, 25.2. Felchen-Knusperli | |

Restaurant / Kantine BKW2
Giessereistr., 9320 Arbon

Öffnungszeiten:
MO-DO 08.30 - 15.00 Uhr
FR 08.30 - 14.00 Uhr

Wirtschaft zum Bühlhof

E. Schaer
071 446 10 88
9320 Arbon
www.buehlhof.ch

Stockfisch

jeden Montag + Dienstag
Reservation empfohlen
Parkplatz für Gäste ohne Gebühren
Grosse Sonnenterrasse im Grünen
mit Sicht auf Säntis
Saal für Vereins- und
Familienanlässe

CORNELIA
moden

Outlet Mode

aus dem Versand* zum
besten Preis

*Cornelia • Veillon • Alba Moda
Mona • Beyeler • Happy Size
Miamoda • Conleys • Impressionen

Wehrstr. 12 • St.Gallen-Winkeln
www.cornelia-moden.ch

Mo 12 - 18 • Di - Fr 9.30 - 18 • Sa 9 - 16

Ristorante da Raffaele Cucina Italiana

Valentinstag-Menü am 14. Februar

Vorspeise:
Diverse italienische Vorspeisen

Hauptspeise:
Angus Entrecôte an Waldpilzen mit
Beilagen
oder
Lachs- und Zanderfilet an
Safransauce mit Beilagen

Dessert:
heisse Liebe (Vanilleglace mit
flambierten Beeren)

CHF 39.50 pro Person
Wir freuen uns auf Ihre Reservation.

Täglich von 17.00 bis 22.30 Uhr
geöffnet

Hauslieferdienst:
täglich von 17.00 bis 22.30 Uhr
Lieferservice ab CHF 30.-

Walhallastrasse 5
CH-9320 Arbon
Tel. 071 446 52 88
www.ristorante-raffaele.ch

Tihai
Praxis für Begegnung und Wachstum

Heidi Tagmann
ganzheitliche Heilmethodeklerin

Ausruhen – entspannen, entsäuern und entschlacken
Body Detox® das Elektrolyse Fussbad

Entlasten Sie Ihren Körper nach einer Erkältung, Sport oder
begleitend bei Fastenkuren mit einem sanft wirksamen und
tiefgreifenden Fussbad.

Bis Ende Februar 15% auf Behandlungen. Jetzt Termine sichern!
Aachstrasse 23, 9320 Arbon • Tel. 079 698 34 25
E-Mail: info@tihai.ch • www.tihai.ch

HIOB
INTERNATIONAL
Staatlich anerkanntes Hilfswerk

➤ **GRATISABHOL-
DIENST UND
WARENANNAHME**
für Wiederverkäufliches

➤ **RÄUMUNGEN
UND
ENTSORGUNGEN**
zu fairen Preisen

Brockenstube
Rorschach
St. Gallerstr. 16,
Tel. 071 845 27 37
www.hiob.ch,
rorschach@hiob.ch

Weitere HIOB
Brockenstube
Wittenbach/St. Gallen
Tel. 071 298 38 65,
St. Gallerstrasse 1

HELLEN WO NOT IST
Mit Ihrem Einkauf helfen auch Sie!

optiker mayr
Posthof | CH-9320 Arbon



Varilux & more Aktion

Ein Tag braucht mehr als
1 Brille. Ich offeriere Ihnen
das zweite Paar Gläser zum
halben Preis.

Ihr Optiker im Städtli

Posthof, CH-9320 Arbon
Tel. 071 446 27 28
www.optikermayr.ch

paddy sport
arbron

Paddy's Sport AG
9320 Arbon
Tel. 071 440 41 42
www.paddysport.ch

Winterausverkauf

ab Dienstag,
6. Februar 2018

auf alle Wintertextilien und Hardwaren

25% Spezialrabatt*

*ausgenommen Kessler/Freemotion

AKTUELL

Kredit von 2,67 Mio. Franken für den «Lebensraum Altstadt» kommt am 25. November vors Volk

Zum Verweilen und Bummeln

Die bestehenden Qualitäten der Arboner Altstadt aufwerten und ein kompaktes und lebendiges Zentrum mit unterschiedlichen Teilbereichen schaffen will das Projekt «Lebensraum Altstadt», für welches der Stadtrat dem Parlament einen Objektkredit von rund 2,67 Mio. Franken beantragt. Die andere Hälfte der über 5,129 Mio. Franken wird weitgehend durch den zugesicherten Agglo-Bundesbeitrag geleistet.



«Lebensraum Altstadt» – was im Arboner Stadthaus mit der ersten Abklärung im Frühjahr 2009 begann, soll im November 2020 feierlich eingeweiht werden.

Die terminlichen Ziele für einen neuen Lebensraum in der Altstadt sind nun ebenso ehrgeizig wie klar definiert: Nach der am 22. Januar erfolgten Genehmigung des Bau-/Auftragprojektes durch den Stadtrat soll das Parlament das Projekt am 19. Juni verabschieden. Die Urnenabstimmung ist auf den 25. November fixiert, und nach der Finanzierungsvereinbarung im 2019 und dem Baubeginn im März 2020 soll die «neue Altstadt» im November 2020 feierlich eingeweiht werden. Die Deckbelagsarbeiten sollen letztlich 2021 erfolgen. Dieses ambitionöse Ziel kann durch eine verkürzte, intensive Bauweise realisiert werden; im Klartext bedeutet dies eine Verringerung der geplanten Ausführungszeit von 27 auf rund sieben bis acht Monate bei etwa gleichbleibenden Kosten!

Attraktivität steigern

Das Projekt «Neubau und Aufwertung der Haupt- und Promenadenstrasse in eine Begegnungszone» schliesst an die Erstellung der NLK (Neue Linienführung Kantonsstrasse) zur Entlastung der Arboner Altstadt an. Verfolgt wird das Ziel, die Attraktivität des historischen Stadtkerns als Wohn-, Lebens- und Arbeitsraum weiter zu steigern. Diese Vision beinhaltet eine Einladung zum Verweilen und Bummeln; spezialisierte Fachgeschäfte sollen dabei ebenso Anziehungspunkte sein wie eine hochwertige Gastronomie im Innen- und Aussenraum. Darüber

hinaus soll das Quartier attraktiven Wohnraum bieten.

Dezent und funktional

Die Gestaltung des neuen «Lebensraums Altstadt» soll laut Stadtrat grundsätzlich dezent und funktional erscheinen und die einzelnen Teilbereiche in ihrer Eigenart stärken. Das Zentrum liegt zwischen Markt-, Storchplatz und dem ZiK-Areal, flankiert von ruhigen Wohnräumen im Norden und Süden. An ihre Umgebung soll die Altstadt optimal angeschlossen werden, und Torplätze dienen dabei als Orientierungspunkte und Scharniere. Durch ein breites Band aus flachen Pflastersteinen wird der Verlauf der einstigen Stadtmauer sichtbar gemacht. Chaussierte und gepflasterte Plätze werden die Aufenthaltsqualität erhöhen.

Tempo 20 auf der Hauptstrasse

Als Verkehrsführung ist – für eine Reduktion des Durchgangsverkehrs – auf der Haupt- und der südlichen Promenadenstrasse im Uhrzeigersinn ein Einbahnverkehr geplant. Dadurch lässt sich mehr Fläche anderweitig nutzen und ansprechend gestalten. Die Hauptstrasse zwischen Obertor und Marktplatz wird in eine Begegnungszone mit Tempo 20 umgewandelt. Gleiches gilt – mit Ausnahme der Freiheitsgasse und Grabenstrasse – für die Gassen unmittelbar nördlich der Hauptstrasse

sowie im Kern der Altstadt, der von der Haupt- und Promenadenstrasse eingefasst wird. Tempo 30 bleibt auf der Promenadenstrasse bestehen und gilt auch in den Gassen und Strassen nördlich der Begegnungszone. In dieser Zone dürfen Fussgänger die Fahrbahn überqueren wo sie wollen, jedoch ohne Vortrittsrecht. Schliesslich gilt Tempo 30 vorerst auch auf der westlichen Hauptstrasse (bis Obertor) und der Promenadenstrasse ab Hauptstrasse bis zum Schulhaus Reben 4, obwohl der Stadtrat in diesem Bereich – im Gegensatz zum kantonalen Tiefbauamt – ebenfalls die Einrichtung einer Begegnungszone befürwortet.

Abgestimmte Beleuchtung

Nach der Umgestaltung werden wie bisher 62 Parkplätze zur Verfügung stehen, doch werden diese für ein «grünes Bild» wo möglich mit Rasensteinen gebildet. Exakt auf die Gegebenheiten der Altstadt abgestimmt wird die Beleuchtung mit einem angenehm warmen Licht. Durchgängig kommt eine moderne, nachhaltige und wartungsarme Lichttechnik zum Zug. Wie im Gesetz verlangt, wird die Gestaltung der Altstadt selbstverständlich behindertengerecht ausgeführt. Und schliesslich werden beim Projekt auch die Umweltschutzbestimmungen eingehalten.

DEFACTO

Schwarze Null

Vollbracht! Der Kanton fordert ein ausgeglichenes Budget 2018, was auch für die Rechnung 2018 verlangt wird. Die Stadt Arbon erhält dafür vom Kanton einen erhöhten Soziallastenausgleich von 650 000 Franken. Der Stadtrat musste den Rotstift ansetzen. Das Budget 2018 weist einen minimalen Überschuss von 17 600 Franken auf. An der Parlamentssitzung vom 16. Januar übertrafen sich die Redner mit Lobesworten. Bei Budgetkürzungen ist Härte zu zeigen, keine moralischen Voten oder lehrmeisterliche Gestik ist gefragt!

Hauptsache die schwarze Null leuchtet uns entgegen. Solider Haushalt und nicht nur prestigeträchtiges Symbol sieht anders aus. Es ist die Kernaufgabe einer Stadt, dass der Haushaltsausgleich, sprich Finanzetat, nicht zum Selbstzweck verkommt. Es darf kein Trugbild entstehen, Rückstellungen können zu Kostenexplosionen führen. Über das Budget 2018 wurde im Parlament zwei Stunden lang kontrovers diskutiert.

Ergebnis: Es bleibt – wie eingangs zur Budgetdebatte – die schwarze Null ohne jegliche Korrektur. Kürzungsanträge wurden grossmehrheitlich aus moralischen Gründen niedergeschmettert.

Lag es an der Kälte im Seeparksaal? Gehen einige Parlamentarier nur aus populistischen Gründen ans Mikrofon, um dort darauf hinzuweisen, wie und wo gespart werden sollte? Aus welchen Gründen auch immer meine Damen und Herren. Sie haben sich entschieden. Der schwarzen Null ist Danke zu sagen!



Astrid Straub,
Präsidentin
SVP Arbon

Das freiwillige Skilager der Primarschule Arbon findet in Österreich statt

Warum fährt die Schule Ski im Ausland?

Warum führt die Primarschulgemeinde Arbon ihr freiwilliges Skilager in Österreich durch? Schulpräsidentin Regina Hiller begründet den Behördenentscheid damit, dass Bezau (A) nahe liegt und man dort ein «noch freies und finanzierbares Lagerhaus» gefunden habe.

65 Arboner Schulkinder befinden sich während der derzeit laufenden Sportferienwoche im freiwilligen Skilager. Diese grosse Gruppe von 3. bis 6. Klässlern ist dazu in den Bregenzerwald nach Bezau (A) gereist. Ein Skilager in Österreich? Warum unterstützt die Primarschulgemeinde Arbon den oft kritisierten «Einkaufstourismus», indem sie ein Skilagerangebot endet der Grenze einkauft? Derweil leiden Schweizer Skigebiete unter dem Gästeschwund.



Arboner Snowboard-Kinder am Bezauser Pistenrand.

Schulpräsidentin Regina Hiller sagt offen, dass der Entscheid, nach Österreich ins Skilager zu fahren, auch in der Primarschulbehörde einiges zu diskutieren gab. Doch am Ende sei das Angebot, welches Lagerleiter Serge Ammann (Lehrer aus Neunforn) gemacht habe, zu gut, um dieses abzulehnen.

Das Skigebiet Bezau im Bregenzerwald liegt nur eine gute Autostunde von Arbon entfernt (63 Kilometer). Das Jugendgästehaus «Kanisfluh» bietet gemäss Schulpräsidentin Hiller «mehr Qualität zum gleichen Preis». Dazu komme, dass es während der Arboner Sportferienwoche schwierig sei, ein passendes Lager-

haus in einem Schweizer Skigebiet zu finden. Sie hat das Lager zweimal besucht und schwärmt: «Die Kinder sind begeistert von Haus und Skigebiet.» Das Preis-/Leistungsverhältnis sei ausgezeichnet und für die Eltern in einem finanzierbaren Rahmen. Die Eltern bezahlen pro Kind 245 Franken, in etwa gleich viel wie die Schulgemeinde.

Das letzte Skilager?

Bereits zum dritten Mal wird das freiwillige Skilager nun im österreichischen Bezau durchgeführt. «Im Rahmen der Sparmassnahmen müssen wir schauen, ob wir dieses Lager weiterhin anbieten können», sagt Regina Hiller. Das Lager ist beliebt: Zehn Kinder, die gerne mitfahren wären, mussten dieses Jahr aus Platzgründen daheim bleiben.

Ueli Daepf

Aus dem Stadtrat

Beschlüsse

Aus der Sitzung des Stadtrates vom 22. Januar 2018:

Für die Ausführung von Erneuerungs- und Sanierungsarbeiten im Restaurant Strandbad werden von den im Investitionskonto budgetierten 280 000 Franken 220 000 Franken freigegeben. Den Auftrag für die Erneuerung der Kühleinrichtungen im Betrag von 80 973.15 Franken erteilt der Stadtrat der Zengaffinen AG, Kesswil. Mit dem Ersatz der Spülstrasse im Betrag von 28 100.70 Franken beauftragt er die Winterhalter Gastronomie AG, Rüthi. Koordiniert wird das Gesamtprojekt durch die Locher & Partner Innenarchitektur Architektur GmbH, Meilen. Dafür wird eine erste Tranche mit Kostendach von 21 540 Franken gesprochen.

An Ewald Schwarz, Brühlstrasse 111, Arbon, erteilt der Stadtrat die Bewilligung für die Installation eines über Dach geführten Küchenabluftkanals an der Westseite der Liegenschaft Walhallastrasse 6, Arbon.

Medienstelle Arbon

Pegelstand am Bodensee erreicht Rekordhöhe für die Jahreszeit

Kommt im Mai zum Hochwasser wie 1999?



Am 1. Juni 1999 stand die Arboner Hafensperrmauer komplett unter Wasser. (Archivbild: Herbert Haltmeier)

Die riesigen Schneemassen in den Bergen und gleichzeitiges Tauwetter schwemmen seit Wochen viel Wasser in den Bodensee. Nie war der Pegelstand um diese Jahreszeit höher als jetzt – zumindest nicht in den letzten 40 Jahren.

Wer am Seeufer spaziert, kann beruhigt feststellen: Es hat noch viel Platz im Bodensee, der Pegelstand liegt noch weit unter der Ufermauer. Doch Fakt ist: der Seepiegel liegt derzeit einen Meter über dem Normalwert. So hoch wie noch nie in den letzten 40 Jahren. «Der jetzige Pegelstand liegt sogar 15 Zentimeter über dem letzten Januar-Höchststand von 1982», weiss Wetterfrosch

Christoph Frauenfelder, der seit 40 Jahren die Pegelstände notiert. Was wird sein, wenn der Bodenseepiegel seinen Jahreshöchststand erreicht? Dies ist gewöhnlich im Juni, nach der grossen Schneeschmelze. Gibts dann ein Hochwasser? Christoph Frauenfelder sieht die Lage noch nicht als alarmierend: «Im Jahr des Jahrhunderthochwassers 1999 lag um diese Zeit viel mehr Schnee in den Bergen als heute – acht Meter auf dem Säntis, heute sind es fünf Meter.» Wenn der Februar nun trocken verlaufe, sei der Wasserstand wieder «normal». Fällt hingegen nochmals viel Regen und Schnee, sieht es anders aus, dann könnte die Lage prekär werden. ud.

Sirenentest

Am Mittwochnachmittag, 7. Februar, findet in der ganzen Schweiz von 13.30 Uhr bis spätestens 16 Uhr der jährliche Sirenentest statt. Dabei wird die Funktionsbereitschaft der Sirenen des «Allgemeinen Alarms» und auch jener des «Wasseralarms» getestet. Es sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen. red.

Turiner Grabtuch – ein grosses Mysterium

Im Rahmen der Ausstellung über das Turiner Grabtuch, die vom 4. bis 18. Februar zu Gast im Pfarrzentrum St. Martin in Arbon ist, lädt die Frauengemeinschaft Arbon am Dienstag, 6. Februar, um 19 Uhr zu einem geführten Rundgang durch die Ausstellung ein. mitg.

BLITZLICHT

Herausforderungen bleiben gross

Stadtrat und Stadtparlament unterbreiten den Arbonerinnen und Arbonern am 4. März ein Budget mit einem Ertragsüberschuss von 17 600 Franken. Möglich wurde dies einerseits durch eine Vereinbarung mit dem Kanton für einen zusätzlichen Lastenausgleich in der Sozialhilfe und andererseits durch weitere Massnahmen des Stadtrates im Budgetprozess.

Nach intensiven Verhandlungen mit dem kantonalen Finanzdirektor Jakob Stark konnte der Stadtrat in zwei Etappen eine wesentliche Verbesserung des Sozialhilfeausgleichs erzielen: 1,35 Mio. Franken per 1.1.2017 und 0,65 Mio. Franken per 1.1.2018. Der Kanton übernimmt mit der Anpassung des Sozialhilfeindexes inskünftig maximal 50 Prozent der Sozialhilfeausgaben.

Von dieser neuen Regelung profitieren auch andere Gemeinden. So gesehen hat die Stadt Arbon eine eigentliche Vorreiterrolle übernommen. Der Stadtrat darf sich über das Erreichte freuen, muss aber beharrlich weiterarbeiten, so zum Beispiel an einem wirkungsvolleren Zentrumslastenausgleich. In diesen Zielsetzungen wird der Stadtrat auch durch Arboner Kantonsräte unterstützt.

Mit 13 zusätzlichen Einzelmassnahmen auf der Einnahmen- und Ausgabenseite in der Höhe von 257 000 Franken hat der Stadtrat schliesslich ein ausgeglichenes Budget erreicht. Entscheidend ist aber letztlich nicht dieser Voranschlag, sondern ein positiver Rechnungsabschluss. Und auch daran werden wir arbeiten.



Patrick Hug, Vizestadtpräsident

HORN TG
horn-west.ch

Besichtigung Musterwohnung
Do. 8. Februar 2018, 16 - 18 Uhr
Seestrasse 111b, 9326 Horn
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

fortimo®

FORTIMO AG
9016 St. Gallen
+41 71 844 06 66
www.fortimo.ch



ZWEIRADSPORT HEIM
9323 Obersteinach

Ihre Offizielle **SUZUKI- + Peugeot-** A-Vertretung
Reparaturen aller Marken

Rorschacherstrasse 5
Telefon 071 841 44 47
Telefax 071 840 01 05
E-Mail info@heimarbo.ch

KROHN BEDACHUNGEN
Ihr Dachdecker

- ◆ Steildächer
- ◆ Flachdächer
- ◆ Fassadenbau
- ◆ allg. Renovationen

9323 Steinach • Natel 079 446 78 91

Letti ihr Maler

Es muss nicht immer nur weiss sein...

Rodolfo Letti
Sonnenweg 1
9323 Steinach
Fon 071 446 07 83
Mobil 079 447 90 68
ihr-maler@bluewin.ch

Für schattige Stunden an sonnigen Tagen
Sonnenschirme und Sonnenstoren

SCHEWILLER
Verkauf und Reparaturen

ROLLADEN STOREN GARAGENTORE
Böllentretter 3
9323 Steinach
TEL./FAX 071 446 75 21
Natel 079 697 51 21

für schöneres Wohnen

Gerschwiler
Farb- und Glasdesign AG

Glasbruch?
Notfall-Nr. 079 703 60 66

Weidenhofstrasse 9c
9323 Steinach
Telefon 071 446 94 36
e.gerschwiler@farb-und-glas.ch
www.farb-und-glas.ch

Beschichtungen in Nano-Technik!

Frenicolor GmbH
Ihr Malerfachbetrieb

Rebhaldenstrasse 7
9320 Arbon
Telefon 071 446 83 33
Mobile 079 422 34 33

www.frenicolor.ch

WIR MACHEN WOHLFÜHL KLIMA

DUPPER
SANITÄR + HEIZUNG

Dupper Sanitär + Heizung GmbH | 9323 Steinach | T 071 440 40 10 | www.dupper.ch

GEWERBEVEREIN STEINACH

Krohn Bedachungen – auch in der kalten Jahreszeit und bei Naturgewalten ein zuverlässiger und seriöser Partner

Das Dach ist die Krone des Hauses



Das Team des Steinacher KMU-Vertreters Krohn Bedachungen im Einsatz: Geschäftsleiter Thomas Krohn (hinten) mit drei seiner neun Mitarbeiter bei der Mosterei Möhl an der Arbeit.

Krohn Bedachungen in Steinach ist seit Jahren eine seriöse Adresse für allgemeine Dachdeckerarbeiten. Der 54jährige Geschäftsleiter Thomas Krohn und sein neunköpfiges Team haben einige bewegte Wochen hinter sich, denn verschiedene Sturmtiefs sorgten für zahlreiche notfallmässige Überstunden.

Burglind, Evi und Friedericke haben die Ostschweiz in den vergangenen Wochen mächtig durchgeschüttelt. Stürmisch geplagt waren verschiedene Hausbesitzer, deren Dächer die Sturmböen nicht oder nur teilweise überlebten. Wie zerstörerisch diese verheerenden Naturgewalten waren, erlebte an vorderster Front auch der Steinacher Dachdecker Thomas Krohn, dessen Mitarbeiter nach den

«weiblichen» Orkanattacken zahlreiche Überstunden leisten mussten.

Fachkraft für Komplettlösungen
Dachdeckerarbeit bedeutet mehr als einfach nur Ziegel verlegen. Das Dach ist die Krone des Hauses – es ist entscheidend für das Erscheinungsbild und die Schönheit des gesamten Gebäudes. Egal, ob Neubau oder Sanierung – ein sorgfältig geplantes Dach steigert den Wert des Hauses und bietet individuelle Gestaltungsmöglichkeiten durch die Vielfalt der zur Verfügung stehenden Materialien und Verarbeitungstechniken. Energieeinsparung durch eine verbesserte Wärmedämmung und zusätzlicher Raumgewinn durch Gauben und Dachterrassen sind nur zwei Vorteile von Komplettlösungen, welche die

Fachkräfte von Krohn Bedachungen zusammen mit ihren Kunden bei einer Beratung vor Ort realisieren.

Seit August 2016 neue Firma
Thomas Krohns Sohn Jonas absolviert derzeit als ausgebildeter Steil- und Flachdachbauer die Vorarbeiterschule. Im August 2016 hat er mit der Krohn Bedachungen GmbH eine eigene Firma mit Sitz an der Landquartstrasse 146 in Arbon gegründet. Diese bietet zusätzliche Dienstleistungen wie Gerüstbau (rund 1000 m²), Kernbohrungen (bis 300 Millimeter Durchmesser) und Spenglerarbeiten an.

Rund-um-die-Uhr-Service
Ob Reparaturen, Renovationen oder Neubauten: Die Firma Krohn Bedachungen

in Steinach berät und steht für Auskünfte gerne zur Verfügung. Auch während der kalten Jahreszeit lohnt es sich, Dächer vom Fachmann überprüfen zu lassen. Aktuell bietet Krohn Bedachungen eine attraktive Aktion von 10 Prozent Rabatt an für eine umfassende Dachkontrolle – mit versteckten Sturmschäden – mitsamt einer Reinigung der Dachrinne. Das Team von Krohn Bedachungen bietet bei Notfällen auch einen Rund-um-die-Uhr-Service an. Eine der Stärken des Kleinbetriebes ist seine Flexibilität – denn auch kurzfristig ist das gut ausgebildete Krohn-Team rasch einsatzbereit. Gerne berät Geschäftsleiter Thomas Krohn seine Kundschaft unter Tel. 079 446 78 91. – Weitere Infos unter www.krohn-bedachungen.ch

Finanzierung gewünscht?

Josef Bodenmann – Ihr persönlicher Kreditberater. Sie erreichen mich unter Tel. 071 447 11 13

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Regio Arbon

Ideen in Holz.ch

GEBHARD MÜLLER AG
HOLZBAU - SCHREINEREI
CNC-HOLZBEARBEITUNG
STEINACH + TÜBACH

- Holzkonstruktionen
- Innenausbau
- Wärmedämmungen
- Dachfenster, Dachaufbauten
- Schränke, Türen, Treppen
- Neubau, Umbau, Unterhalt

Rorschacherstrasse 1 | 9323 Obersteinach
Tel. 071 44 66 131 | www.ideen-in-holz.ch

CRAZY LOBSTER SAILING
Segel- und Motorbootschule in Horn am Bodensee

Gruppen-Kombi-Kurs
«Segel- und Motorbootschule»
10 Lektionen à 2 Std. Motorbootschule + 12 Lektionen à 2 Std. Segelschule!
Kosten pro Person CHF 3'300.–

Telefon 078 606 40 05

Internet: www.crazy-lobster.ch
E-Mail: info@crazy-lobster.ch

Blechbearbeitung Lasercenter Nauticbedarf

Zwicker Metalltechnik AG
Rorschacherstrasse 42
CH-9323 Steinach
Tel. 071 844 11 20
Fax 071 844 11 30
www.zwickerag.ch
www.laserbearbeitungen.ch

Clean-Team Kluser
Reinigung und Reparaturen

- Privatwohnungen
- Umzugswohnungen
- Baureinigungen
- Treppenhäuser
- Firmen
- Praxen
- Reparaturen

Alles aus einer Hand

Clean-Team Kluser
Mühleweg 4D, 9323 Steinach
N: 079 218 15 73, T: 071 446 97 24
info@clean-team-kluser.ch
www.clean-team-kluser.ch

Ribi Gartenbau

Gartenbau, Neuanlagen, Umänderungen, Unterhalt und Pflege. Individuelle Beratung ohne Zeitdruck. Mit Kompetenz und viel Freude. Als Partner von Architekten, Planern, Bauherren, Liegenschaftsbesitzern und Verwaltungen planen, berechnen und realisieren wir sämtliche Gartenbauarbeiten.

Ribi Gartenbau GmbH | Flurstr. 7 | 9323 Steinach | 079 356 48 83 | info@ribi-gartenbau.ch | www.ribi-gartenbau.ch

W. PETERER
BAUUNTERNEHMUNG STEINACH

HOCH- UND TIEFBAU

Schöntalstrasse 7, 9323 Steinach
Tel. 071 446 15 19 / Fax 071 446 49 32
www.peterer-bauunternehmung.ch

schreinerei-huser.ch

Die persönlichste Schreinerei der Region

Möbel nach Mass | Türen
Einbauküchen | Innenausbau

Hauptstrasse 8 | 9323 Steinach

Malergeschäft SEM GmbH
www.malergeschaeft-sen.ch

Malerei • Tapeten • Stuckaturen • Kunststoffputze
Fassadenarbeiten • Um- & Neubauten

9323 Steinach | Böllentretter 22 | Postfach 59
Tel. 071 446 81 15 | Mobile 079 276 22 52
info@malergeschaeft-sen.ch

Steinach will Steinerburg nicht kaufen



Der Gemeinderat Steinach hat sich gegen den Kauf der Ruine Steinerburg entschieden. An der Bürgerversammlung 2015 hatte die Stimmbürgerschaft einem Erwerb der Ruine durch die Gemeinde zugestimmt. «Trotz damaliger unterzeichneter Absichtserklärungen konnte mit dem Eigentümer der Ruine in den vergangenen anderthalb Jahren keine Einigung über den Kauf erzielt werden», teilt der Gemeinderat mit. Die Gemeinde werde somit die Ruine nicht übernehmen, jedoch bald prüfen, ob Massnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit von Besuchern nötig sind. Der Eigentümer sei «zur Vornahme dieser Sicherungsmassnahmen zu verpflichten».

Arbonia mit stabiler Umsatzentwicklung

Der Nettoumsatz der Arbonia inklusive der aufgegebenen Geschäftsbereiche (Conducta und Forster Profilsysteme) erreichte im Jahr 2017 CHF 1378,5 Mio., was im Vergleich zum Vorjahr einer Zunahme von 38,5 Prozent entspricht. Währungs- und akquisitionsbereinigt betrug das Wachstum 1,5 Prozent. Der Nettoumsatz der fortzuführenden Geschäftsbereiche (ohne Conducta und Forster Profilsysteme) hat im Jahr 2017 um 35,9 Prozent auf CHF 1245,6 Mio. zugenommen. Aufgrund eines starken vierten Quartals betrug das Wachstum der fortgeführten Geschäftsbereiche im zweiten Halbjahr 2017 5 Prozent. Die Arbonia hat entschieden, die Division Gebäudetechnik ab 2018 neu in zwei Geschäftsbereichen zu führen: Division HVAC (Heating, Ventilation and Air Conditioning) und Division Sanitär.

KTV Arbon führte Ski- und Snowboardkurse in Wildhaus durch

Wetterpech am dritten Sonntag stoppte Sportler



Da strahlte die Sonne noch – genauso die Kursteilnehmer.

Zum 61. Mal hat die Schneeschule des KTV Arbon ihre Ski- und Snowboardkurse in Wildhaus durchgeführt. Zwei der drei Kurstage waren ein voller Erfolg, am dritten Kurstage machte das Wetter den Organisatoren einen Strich durch die Rechnung.

Rund 120 Kursteilnehmende – sowohl Skifahrer als auch Snowboarder – nahmen an den Kursen des KTV Arbon teil. «Es war eindrücklich zu sehen, welche technischen Fortschritte die Teilnehmer in dieser kurzen Zeit gemacht haben», schreiben die Organisatoren des KTV Arbon. «Zwei der drei Kurstage waren sehr gelungen und fast unfallfrei.» Bereits Tradition hat das Ski- und Snowboardrennen am letzten Kurstage. Auf dieses Ereignis hat-

Nothilfekurse für Babys und Kinder

Seit vier Jahren gibt Melanie Brunner in der Fahrschule Brunner Arbon Nothilfekurse für Führerausweiswerbende. Ab April können ebenso Nothilfekurse für Babys und Kinder besucht werden. In diesen Kursen lernen Interessierte das sichere Umgehen und Handeln in Notfallsituationen. Im Mittelpunkt des Kurses

ten sich die Meisten sehr gefreut. Doch leider machte das Wetter einen grossen Strich durch die Rechnung. In Wildhaus stürmte und schneite es sehr stark, womit die Organisatoren nicht gerechnet hatten. Die Bergbahnen konnten wegen orkanartiger Böen im Oberdorf den Betrieb der Ski- und Sessellifte nicht aufnehmen. Nachdem die Wetterbedingungen nicht besser wurden, entschied die Kurs-Leitung, die Schneeschule sowie das geplante Ski- und Snowboardrennen abzusagen. Das ausserordentliche Wetterereignis war nicht nur für die Teilnehmer, sondern auch für die motivierten Schneeschulleiter und für das OK des Ski- und Snowboardrennens eine grosse Enttäuschung.

N.Z./red.

steht die Anwendung der Erste-Hilfe-Massnahmen bei ansprechbaren, sowie bewusstlosen Babys und Kindern. Profitieren können nicht nur Eltern, sondern alle, die den Umgang mit Kindern pflegen. Für Jugendliche, welche einen Babysitterkurs absolviert haben, ist es eine sinnvolle Ergänzung. Weitere Informationen und Kursdaten unter www.melanies-nothilfekurse.ch oder Telefon 079 785 93 64.

Chor Amazonas – das erste Vereinsjahr

Der Start des Vereins Chor-Amazonas ins offizielle Vereinsleben ist geglückt. Der Wunsch, den Kinder- und Jugendchor im Jahr 2017 zu erweitern, hat sich erfüllt. Sieben neue Kinder sind dem Chor beigetreten, doch es ist noch Platz für weitere Talente. Interessierte Kinder sind zum Schnuppern eingeladen. Die Proben finden samstags von 9 bis 10.30 Uhr oder 10.30 bis 11.30 Uhr in Steinach an der Gallusstrasse 5b statt. Interessierte Erwachsene sind willkommen, bei den Proben donnerstags von 20 bis 22 Uhr im Pfarreisaal der katholischen Kirche Steinbrunn reinzuschauen. Jetzt schauen die Mitglieder auf ein ereignisreiches laufendes Jahr, in dem sich der Chor an verschiedenen Anlässen zeigen wird; so beispielsweise beim Familien-Lotto in Steinach oder an der GEWA in Neukirch-Egnach. Über weitere Anlässe können sich Interessierte auf der neu gestalteten Homepage unter www.chor-amazonas.ch informieren.

mitg.

Kunstauktion für neue Bauprojekte

Als letzte Veranstaltung fand kürzlich im alten Saal-Stoffel der Alterssiedlung Arbon eine Kunstauktion statt. Der Erlös fliesst in die Kasse der anstehenden Bauprojekte Saal und Umgebung der Alterssiedlung Arbon. Jürg Niggli, Verwaltungsrat der Alterssiedlung Arbon, leitete die Auktion und übernahm als Auktionar den Verkauf der Exponate. Eröffnet wurde die Auktion mit einem Bild von Trudi Wiget. Es folgten Bilder von Theo Glinz, Kurt Lämmli, Willi Bieffer, Karl Steuerer und weiteren Künstlern. Als letztes und gleichzeitig teuerstes Bild wurde wiederum ein Wiget versteigert. Am Schluss resultierte ein Gewinn von rund 7500 Franken. Nicht nur die Alterssiedlung freut sich über den Erfolg; auch viele Teilnehmende gingen zufrieden mit ihren ersteigerten Werken nach Hause.

mitg.

Thomas Gmünder mit «Generell5» on Tour

Nach dem Grosseerfolg von 2017 (Let it Brass) tourt das Schweizer Ensemble Philharmonic Brass Zürich – Generell5 (Bild) mit dem Dirigenten der Arboner Stadtmusik, Thomas Gmünder, am Waldhorn, zum 16. Mal durch die deutsche Schweiz. Am Freitag, 2. März, um 19.30 Uhr gastieren die fünf Musiker in der evangelischen Kirche in Horn. Regie führt dieses Jahr Florian Rexer, Gewinner des Swiss Comedy Awards 2015. Im Jahr 2018 feiert das Quintett sein 15jähriges Bestehen! Höchste Zeit also, die vergangenen Jahre mit allen Höhen und Tiefen Revue passieren zu lassen und das Jubiläum mit einer Best of Tour gebührend zu feiern. Überhaupt nicht alt – und schon gar nicht weiser – blechblasen sich die fünf Musiker querbeet durch Klassik, Pop, Jazz und Volksmusik. Manchmal ernst, doch meist heiter, präsentieren sie ihr Geburtstagsprogramm wie gewohnt auf hohem Niveau, gespickt mit Witz und Charme sowie unterstützt mit Licht und Rauch. Zu Ehren dieses Ereignisses hat «Philharmonic Brass Zürich – Generell5» im Sommer 2017 die 15 besten Stücke auf eine Jubiläums-CD gepresst. Diese wird der Öffentlichkeit auch am Konzert in der evangelischen Kirche Horn vorgestellt. – Platzreservation unter www.generell5.ch.

mitg.

Jokerpreis für Bernerverein Arbon



Die Fleischmann Immobilien AG hat den Gewinner ihres Tischset-Wettbewerbs erkoren: Der Bernerverein Arbon erhält einen Zustupf von 250 Franken in die Vereinskasse. Unser Bild zeigt Elisabeth Tobler von Fleischmann Immobilien bei der Checkübergabe an Berner-Veren-Präsident Markus Oppliger.

In «Michelas Ilge» kocht im März und April Ueli Kopp

Gault-Millau-Köchin gönnt sich eine Pause



Wirtin Michela Abbondandolo mit Ehemann Richard und Tochter Raffaella. Mit dem VW-Bus gehts nach Frankreich, Spanien und Portugal.

Ihre Kochkunst gehört zum besten, was die Arboner Gastronomie zu bieten hat. Doch der hohe Anspruch an Kreativität und Qualität am Herd ermüdet auch – deshalb gönnt sich Michela Abbondandolo eine Pause. Für zwei Monate überlässt sie ihr Altstadtrestaurant «Michelas Ilge» dem ehemaligen Spitzenkoch Ueli Kopp aus Scherzigen.

Die Tische in ihrem Lokal sind mittags gewöhnlich immer besetzt. Längst hat sich herumgesprochen, dass man in der «Ilge» gut isst. Der Restaurantführer «Gault Millau» bewertet das kleine Lokal seit Jahren mit 13 Punkten für die «sehr gute Küche, die mehr als das Alltägliche bietet».

«Familie so richtig geniessen»

Nach neun Jahren vollem Einsatz für ihr Lokal fühlt sich Michela Abbondandolo körperlich und mental müde. «Ich brauche eine Pause», sagt die Mutter einer viereinhalbjährigen Tochter. Mit ihrer kleinen Familie nimmt sie eine zweimonatige Auszeit, will im März und April im VW-Bus durch Frankreich, Spanien und Portugal reisen. «Unsere

Tochter Raffaella kommt im Sommer in den «grossen Kindi» – wir nutzen die Gelegenheit, nochmals länger zusammen wegzufahren», sagt die Wirtin. Sie strahlt und freut sich «die Familie so richtig geniessen zu können». Ihr Mann Richard, der bei einer Kreuzlinger Firma angestellt ist, nimmt zwei Monate unbezahlten Urlaub.

«Kehre mit neuem Konzept heim»

Damit ihre Gäste und Angestellten nicht «auf dem Trockenen» sitzen, hat die Arboner Wirtin einen Koch gesucht, der sie jeweils mittags während ihrer Abwesenheit vertritt: Der Gastronom Ueli Kopp wirtete früher im Seehotel Schiff in Manenbach und in der «Jakobshöhe» Kreuzlingen. «Ueli genießt mein volles Vertrauen – er bekommt von mir eine Carte Blanche, darf das Lokal so führen, wie er das will», sagt Michela Abbondandolo. Der Koch ist spezialisiert auf Fischgerichte. Ende April will Wirtin Michela zurückkehren und dann «mit einem neuen Konzept» ihr Restaurant weiterführen. Und für alle, die ihre Kochkunst und Gastfreundschaft vermissen, schreibt sie einen Reiseblog auf Facebook. Ueli Daepf

Neuer Basketballclub trainiert in Arbon

«Basketball Oberthurgau» nennt sich ein neuer Sportverein in Arbon, welcher der IG Sport Arbon angegliedert ist. Initiant ist Nicolas Enrique Franco, der mit seiner Familie in Frasnacht wohnt. Er möchte der Jugend in und um Arbon diese faszinierende Ballsportart näher bringen. Gross sind seine Ambitionen; will er doch mit seinem Verein in Arbon eine Basketball-Hochburg aufbauen. Training für die U13 und U17 ist jeweils am Mittwoch von 18 bis 19.30 Uhr sowie für Damen und Herren am Dienstag von 20 bis 22 Uhr in der Turnhalle Seegarten. Anmeldungen nimmt der Coach Nicolas Enrique Franco entgegen: www.basketballoberthurgau@gmail.com.

red.

Englischkurse in Arbon

Pro Senectute bietet für Menschen ab 55 Jahren an der Kapellgasse 8 in Arbon wöchentlich, jeweils donnerstags zwei Englischkurse bis 5. Juli an. Der Stufe 1B Kurs (bedingt Vorkenntnisse aus dem Anfängerkurs) wird von 10 bis 12 Uhr und der Stufe 2 Kurs (für Fortgeschrittene) von 13 bis 15 Uhr durchgeführt. Eine Probelektion wird angeboten. Auskunft und Anmeldung: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83.

mitg.

Romantik-Soirée im Schloss Arbon

Am Sonntag, 4. Februar, um 17 Uhr findet im Schloss Arbon eine Romantik-Soirée mit Violine und Klavier statt. Es spielen Barbara Hürlimann, Violine, und Roxana Ionescu-Beck, Klavier. Es erklingen Werke von Franz Schubert, Pjotr Iljitsch Tschaikowsky, Johannes Brahms, Camille Saint Saëns und Othmar Schoeck. Die beiden Musikerinnen sind beide am Theater St. Gallen angestellt als Violinistin im Orchester und als Korrepetitorin. Sie widmen sich aber auch gerne der Kammermusik. Eintritt frei, Kollekte. Das Programm dauert etwa eine Stunde.

mitg.

TOTENTAFEL

Amtliche Todesanzeigen

Am 28. Januar 2018 ist gestorben in Münsterlingen: **Sager Cornelia**, geboren am 16. Januar 1964, von Mauensee, wohnhaft gewesen in Arbon mit Aufenthalt in Münsterlingen, c/o Stiftung Mansio. Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt. Trauerhaus: Herr Beat Sager, Rheinsichtweg 4, 8274 Tägerwilten.

FAHRZEUGMARKT

Kaufe Autos, Jeeps, Lieferwagen & LKW. Alle Marken und Jahrgänge. Sofortige gute Barzahlung & gratis Abholdienst. Telefon 079 267 08 04 (auch Sa/So).

PRIVATER MARKT

Zu verkaufen V-Zug Waschmaschine und Tumbler-Turm, 2jährig, Garantie-verlängerung vorhanden. Preis ab Platz Fr. 990.-. Arbon Rebenstr. 19A Tel. 071 866 26 76.

MALERARBEITEN INNEN, ob grundieren, weiss oder farbig, ob Wände, Decke, Türen, Türrahmen, Fenster oder Fensterläden, **streiche ich Ihnen fachmännisch günstig**, da als Einzelirma eingetragen. Verlangen Sie unverb. eine Gratisofferte. Tel. 079 216 73 93, Email: p.roborto@bluewin.ch oder: Postfach 222, 9320 Arbon.

Stress mit dem Umzug? Gerne übernehmen wir die aufwändige Endreinigung Ihrer Wohnung/mit Abgabegarantie. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! picobello reinigungen 076 244 07 00.

RHY-UMZÜGE erledigt für Sie Privatuzüge zu günstigen Preisen. Wir sind spezialisiert auf Klavier/Flügeltransporte. Erledigen Ihnen Entsorgungen/Hausräumungen. Rufen Sie an wir informieren Sie gerne. Telefon 076 212 73 31. www.rhy-umzuege.ch rhy-umzuege@bluewin.ch.

Macht der Computer nicht was ich will so rufe ich sofort 071 446 35 24 Jörg Bill. Telefon auf Digital umstellen: Beratung und Einrichten durch Jörg Bill. TEL, TV, Internet nur 59.-/Monat. 70+ Aktivierung: www.jbf.ch.

der-plattenleger.com Wir verlegen «Plättli» und Silikon zum fairen Preis. Telefon 076 581 43 46 vom See.

Reinigungskraft gesucht für Privathaushalt. Ca. 3 h pro Woche – bei Interesse bitte melden. Arbeitsort: Arbon/Tel-Nr. 079 634 41 72

Gute Referenzen für den Haushalt ohne Grenzen. <https://a-z-haushaltsreinigungen.jimdo.com> (bitte Internetadresse genauso eingeben).

LIEGENSCHAFTEN

Junge Familie möchte sich in Arbon und Umgebung niederlassen und **sucht ein Einfamilienhaus.** Angebote bitte an Tel. 077 423 05 24.

Arbon, Seestr. 29. Zu vermieten per 1. März oder nach Vereinbarung **4½-Zimmer-Wohnung** im 3. OG mit Lift. 101 m², Balkon mit Seesicht, Holzböden, Küche und Bad Plättli, Nähe ÖV. Miete CHF 1150.- plus CHF 200.- NK. Parkplatz CHF 40.-. Bilder: siehe newhome.ch. Telefon 079 609 47 57.

Arbon, Wiesentalstr. 29. Zu vermieten nach Vereinbarung, an ruhiger Lage **4½-Zimmer-Wohnung im Parterre mit Sitzplatz.** Mietzins pro Monat inkl. alle NK und Parkplatz im ersten Jahr CHF 1420.-, ab dem zweiten Jahr CHF 1350.-. Tel. 071 410 24 47 oder 079 796 26 50.

Arbon, Friedenstr. 3. Zu vermieten per sofort helle **4½-Zi.-Wohnung im Hochparterre.** 70 m² Unterstand draussen. Mit Garten und Spielplatz ca. 300m². Neu renoviert, mit Cheminée, grosse Küche und Badezimmer. MZ CHF 1870.- inkl. NK und Parkplätze. Tel. 079 504 32 54 oder 076 577 23 33.

TREFFPUNKT

Schützenstube Monrüti Romanshorn, Samstag, 3. Februar ab 19 Uhr «Stobete» Wir freuen uns auf Ihren Besuch. 079 263 75 48.

TANZNACHMITTAG mit Live Musik im Café Restaurant Weiher, Arbon. Di, 06. Februar von **14.30 – 18.00 Uhr, Eintritt frei!** Auf Euren Besuch freut sich das Weiher Team. Tel. 071 446 21 54.

Restaurant-Pizzeria «Zum weissen Schäfli» St. Gallerstr. 52, Arbon Tel. 071 446 16 07. **Klassische Schweizer Küche.** Täglich 4 verschiedene Mittag-Menü ab Fr. 13.50, kleine Portion Fr. 9.50. Freitag und Samstag jeweils 2 Fischmenü. **Für Senioren bieten wir in Arbon und Umgebung einen kostenlosen Lieferservice, Tel. 071 446 16 07.** Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Gesprächsgruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz. Dienstag, 6. Februar 2018, 17.00 bis 18.30 Uhr. Kursraum Pro Senectute TG, Kapellgasse 8, Arbon. Auskünfte und Anmeldung Vreni Stäheli, Ebnet 3a, 8581 Schocherswil, 079 415 71 07 v.r.staeheli@bluewin.ch

VERANSTALTUNGEN

Arbon

Freitag, 2. Februar

• 19 bis 19.30 Uhr: Kunst am Bau von der Seeseite her zu erleben, Seewanderweg, Seewasserwerk Frasnacht.

Sonntag, 4. Februar

• 11.30 Uhr: Eröffnung der Ausstellung Turnier Grabtuch, PFZ Martins-Saal.
• 13 bis 18 Uhr: Gerstensuppe in der Winter-Bar im Saurer WerkZwei.

• 14 bis 17 Uhr: Museum geöffnet, «Süsswasser – Quelle des Lebens», Historisches Museum.
• 17 Uhr: Romantik-Soirée mit Violine und Klavier, Schloss.

Montag, 5. Februar

• 14 Uhr: Singkreis, KG-Haus.
• 17 Uhr: «Trauercafé», Cafeteria Haus Lichtenberg.
• 19 Uhr: Öffentliche Podiumsdiskussion über die Arboner Finanzlage, Mediencafé «felix. die zeitung.»

Dienstag, 6. Februar

• Winterausverkauf ab Dienstag bei Paddy's Sport AG.
• 14 bis 16 Uhr: Cafeteria Haus Lichtenberg, evang. Kirchengemeinde.
• 14 bis 16 Uhr: Café International, Coop-Restaurant, Novaseta.
• 14.30 bis 18 Uhr: Tanznachmittag für Junggebliebene, Café Weiher.
• 17 bis 18 Uhr: Gesprächsgruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz, Kursraum Pro Senectute TG, Kapellgasse 8, 079 415 71 07.
• 19 Uhr: Führung der Ausstellung Turnier Grabtuch, PFZ Martins-Saal.

Mittwoch, 7. Februar

• 13.30 bis 16 Uhr: Sirenentest
• 19.30 Uhr: Gespräch über der Bibel, Cafeteria Haus Lichtenberg.

Donnerstag, 8. Februar

• 20 Uhr: Lesekreis, Pfrn. A. Grewe, Cafeteria, evang. Kirchengemeinde.

Freitag, 9. Februar

• 20.30 Uhr: Film: «Night on Earth» Jarmusch Klassiker, Kulturcinema, Farbgasse.

Horn

Freitag, 2. Februar

• 19.30 Uhr: «Philharmonic Brass Zürich – Generell5» Konzert mit Florian Rexer und Thomas Gmünder, evangelische Kirche.

Mittwoch, 7. Februar

• 9 bis 11 Uhr: Spatzenhöck.

Donnerstag, 8. Februar

• 16 bis 18 Uhr: Besichtigung Musterwohnung, Seestrasse 111b.

Steinach

Mittwoch, 7. Februar

• 13.45 bis 16 Uhr: «Mini Mix» Erlebnismittag von der 1. – 4. Klasse mit Ursi Goti, Kirchengemeindehaus.

Donnerstag, 8. Februar

• 9 Uhr: Ökum. Frauenzorgen, evangelisches Kirchengemeindehaus.

Roggwil

Samstag, 3. Februar

• 10 Uhr: e-fun Teenietreff, ev. KGH.

Mittwoch, 7. Februar

• 12 Uhr: Mittagstisch im KG-Haus, Anmeldung bis 5.2. an 071 455 11 47.

KIRCHGANG

Arbon

Evangelische Kirchengemeinde

• Amtswoche: 5. bis 9. Februar, Pfr. H. Ratheiser, Tel. 071 440 35 45.
• Sonntag, 4. Februar
9.30 Uhr: Gottesdienst, Pfrn. H. M. Enz, evang. Kirche.

Katholische Kirchengemeinde

• Freitag, 2. Februar
9 Uhr: Eucharistiefeier, Galluskapelle
• Samstag, 3. Februar
17.45 Uhr: Eucharistiefeier mit Blasiussegen und Kerzenweihe, Kirche St. Martin.
19 Uhr: Eucharistiefeier, Pavillon Roggwil.
• Sonntag, 4. Februar
10.30 Uhr: Eucharistiefeier mit Blasiussegen und Kerzenweihe, Kirche St. Martin.
11.30 Uhr: Santa Messa in lingua ital.

Evangelische Freikirche Chrischona

• Sonntag, 4. Februar
10 Uhr: Gottesdienst, Predigt Wolfgang Krieg.
www.chrischona-arbon.ch

Christliches Zentrum Posthof

• Sonntag, 4. Februar
9.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl und Kinderprogramm.

Christliche Gemeinde Arbon

• Sonntag, 4. Februar
9.30 Uhr: Anbetung und Abendmahl.
11 Uhr: Predigt, parallel Kinderhort und Sonntagsschule.

Christliche Gemeinde Maranatha

• Sonntag, 4. Februar
10 Uhr: Gottesdienst.
www.gemeinde-maranatha.ch

Donnerstag, 8. Februar

• 19 Uhr: e-fun Teenietreff, ev. KGH.

Region

Samstag, 3. Februar

• 17 Uhr: Eishockey 1. Liga: Pikes - EHC Frauenfeld, EZO Romanshorn.

Roggwil

Evangelische Kirchengemeinde

• Sonntag, 4. Februar
9.40 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. H. U. Hug.

Steinach

Katholische Kirchengemeinde

• Samstag, 3. Februar
18 Uhr: Eucharistiefeier mit Kerzensegnung und Blasiussegen.
• Sonntag, 4. Februar
10 Uhr: Eucharistiefeier mit Kerzensegnung und Blasiussegen.

Evangelische Kirchengemeinde

• Freitag, 2. Februar
10 Uhr: Ökum. Andacht im Garthenhof, Pfrn. Käthi Meier-Schwob.
• Sonntag, 4. Februar
9.30 Uhr: Gottesdienst mit Taufe, Pfrn. K. Meier-Schwob, ev. Kirche.

Horn

Evangelische Kirchengemeinde

• Sonntag, 4. Februar
9.30 Uhr: Gottesdienst, evang. Kirche.

Katholische Kirchengemeinde

• Sonntag, 4. Februar
11 Uhr: Eucharistiefeier mit Kerzensegnung und Blasiussegen mit Pater der Unteren Waid.

Berg

Katholische Kirchengemeinde

• Sonntag, 4. Februar
10.00 Uhr: Kommunionfeier, Familiengottesdienst mit Kerzen-, Blasius- und Agathabrotsegen.

«Trauercafé»

Am Montag, 5. Februar, um 17 Uhr lädt die Evangelische Kirchengemeinde Arbon zum «Trauercafé» in die Cafeteria «Haus Lichtenberg» ein. Christian Griess, Sozialarbeiter von Pro Senectute, ist zu Gast. Unter dem Titel «Ich entscheide selbst, was im schlimmsten Fall passieren soll» referiert er zum Thema Patientenverfügungen. Was muss auf diese Art geregelt werden? Wie erstelle ich eine Patientenverfügung? In seinem Vortrag wird der Referent den verschiedenen Fragen nachgehen. Alle sind willkommen. mitg.

Ärztendienst im Notfall

Im Notfall können die Bewohner der Region Arbon ihren Hausarzt anrufen. Bei Unklarheiten gelten für die Region Arbon, Roggwil und Horn Telefon 0900 575 420 und für die Region Steinach Telefon 0900 141 414. (Fr. 1.93/Min.) red.



Bürgergemeinde Arbon Stipendien 2017/2018

Die Bürgergemeinde Arbon richtet ihren Mitgliedern, die eine Berufslehre, eine Mittelschule oder eine andere weiterführende Ausbildung anschliessend an die obligatorische Schulpflicht absolvieren, jährlich Anerkennungsstipendien und Zuschüsse zu kantonalen Stipendien aus.

Entsprechende Gesuche sind bis am Freitag, **2. März 2018**, an Frau Marlise Strauss, Ratsschreiberin Bürgergemeinde Arbon, Rebenstr. 93, 9320 Arbon, zu richten. Gesuchsformulare können ab www.buergergemeindefarben.ch heruntergeladen werden.

Stipendienberechtigt sind Bürger der Stadt Arbon, die seit mind. 3 Jahren Mitglied der Bürgergemeinde Arbon sind und die auf dem Gebiet der Politischen Gemeinde Arbon wohnen. Für Anerkennungsstipendien sind dem Gesuch neben einem Einzahlungsschein im ersten Jahr Kopien des Lehrvertrages bzw. eine Bestätigung des Ausbildungsantritts und in den folgenden Jahren Kopien der ausgestellten Zeugnisse beizulegen; für Zuschüsse zusätzlich eine Kopie des Stipendienentscheides des Stipendienamtes des Kt. Thurgau.

Die Bürgerverwaltung

Nebenjob für März und April

Aushilfe gesucht im Service, stundenweise über den Mittag, So und Mo frei
Tel. 071 440 47 48

Ab 1. Mai 80% Stelle im Service frei.

Wir bieten So/Mo frei und 5 Wochen Ferien.

Schriftliche Bewerbung mit Foto an:

Frau M. Abbondandolo
Restaurant Michelas Ilge
Kapellgasse 6
9320 Arbon



ARCOS
Internationale Kosmetikfachschule in St. Gallen
Verwöhnangebot:
Gesichtsbehandlung inklusive Manicure für CHF 69.00
Interessiert? Melden Sie sich bei uns. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Heiligkreuzstrasse 12 A,
9008 St. Gallen
www.arcosakademie.ch,
071 250 19 19

Freitag ist felix. Tag

Gratistickets für «Lälle-Obig» und Umzug

Trotz Baulärm und unzähligen Einsprachen hat Hofnarr André Mägert von der Arboner Fasnachtsgesellschaft Lällekönig für den «Lälle-Obig» ein vergnügliches Programm zusammengestellt. Der Seeparksaal wird dafür am Freitag, 16. Februar – Apéro ab 19 Uhr, Programmbeginn um 20 Uhr –, völlig umgestaltet, doch bleibt die «wunderbare Seele» des traditionellen Events selbstverständlich erhalten. Als diesjähriges Highlight darf «Comedy16» angekündigt werden. Die vier Ostschweizer Stand-up-Comedians gehören zum Besten, was die lachende Schweiz aktuell zu bieten hat. Endlich wird dem «Lälle-Obig» mit dem Schnitzelbänklen wieder neuer Hauch eingepustet. Alt-Schnitzelbänkler Balgli wagt sich ans Rednerpult – Zufälligkeiten mit lebenden Individuen sind durchaus gewollt. Nach dem letztjährigen Erfolg des «Hüüler Männerbaletts» ist klar – die abtrünnige Guggendelegation legt in diesem Jahr noch einen drauf. Musikalisch wird das Programm komplett aufgepoppt; als Liveband konnte Alleinunterhalter Stephan Jäggi gewonnen werden. Natürlich dürfen auch die fasnächtlichen Klänge der Guggen nicht fehlen. Aus vertraglichen Gründen muss der Name der Pausengugge noch geheim gehalten werden. Klar ist, dass die «Arbor Felix Hüüler» den offiziellen Schlusspunkt setzen, bevor Stephan Jäggi nochmals zum grandiosen Tanzfinale auffordern wird. Auch für das kulinarische Wohl mit Speis und Trank aus der Narrenküche ist gesorgt. Tickets für den «Lälle-Obig» können im Vorverkauf im Infocenter Arbon für 21 Franken oder an der Abendkasse für 25 Franken erworben werden. Dabei handelt es sich um einen öffentlichen Anlass ab 18 Jahren. «felix. die zeitung.» verschenkt für den «Lälle-Obig» drei mal zwei Gratiseintritte und für den grossen Umzug fünf mal zwei Tickets. Wer sein Glück versuchen will, kann sich am Dienstag, 6. Februar, ab 14 Uhr unter Tel. 071 440 18 30 melden. red.

Zwei Steinacher Hunde waren im Einsatz am WEF in Davos

Als Trump ging, kamen die Bernhardinerhunde



Geduldig posieren Jasper und Aveline mit einer WEF-Teilnehmerin.

US-Präsident Donald Trump war gerade dabei, mit seiner Escorte das «World Economic Forum» in Davos zu verlassen, als es für die beiden Steinacher Bernhardinerhunde Jasper und Aveline losging: Die beiden imposanten Vierbeiner waren ans WEF zum Fotoshooting aufgebeten worden. Nach dem grossen Rummel um Donald Trump sorgten sie in der Eingangslobby des Luxushotels Intercontinental für wohlthuende

Gemütlichkeit und Swissness. Geduldig und völlig entspannt posierten die Bernhardiner mit unzähligen WEF-Teilnehmenden. Vier Stunden lang standen sie Model. Nicht einmal vom Blitzlichtgewitter liessen sie sich aus der Ruhe bringen. Erst nach dem Auftritt zeigten sie eine Reaktion. Laut Herrchen Peter Glaus haben Jasper und Aveline danach zwei Tage lang vor allem geschlafen. ud.



WEF-Gründer Klaus Schwab (r.) begrüsst nach dem Treffen mit US-Präsident Trump den Steinacher Peter Glaus mit seinen Hunden.



Auch die weit gereiste Mongolin kennt keine Berührungsängste zu grossen Hunden und kniet fürs Erinnerungsfoto zu Jasper und Aveline.

felix.

DER WOCHE

Christoph Möhl

Zeitgenössische Werbung mit witziger Pointe zelebriert derzeit die Mosterei Möhl für ihren 1995 auf den Markt gebrachten Swizly Cider! Dafür zuständig ist Ernst Möhls Filius Christoph Möhl, der als 35jähriger Marketingleiter stets ein offenes Auge und Ohr für die globale Welt hat und diese subtil in firmeneigene Werbung umsetzt. In Anlehnung an den Spruch des US-Präsidenten Donald Trump – «America first!» – steht auf dem jüngsten Werbeplakat «Swizly first!» mit dem dezenten Hinweis: «Präsidenten wechseln, Geschmack bleibt». Trumps Gesicht bleibt zwar auf der Werbung verborgen, doch dessen dominant-herrische Pose ist nicht zu verwechseln... – Wir gratulieren Christoph Möhl und dessen Team für die originelle Werbung und schicken unseren «felix. der Woche» gerne in die Mosterei Möhl nach Stachen.

Van Morrison und Seven auch am «SummerDays»

Das Programm für das «SummerDays»-Festival 2018 ist komplett: Die Veranstalter melden, dass auch die Jazz- und Soullgende Van Morrison am Festival auftritt. Der Musiker und Komponist gibt in Arbon eines seiner raren Konzerte. Mit dabei ist am 24. und 25. August ist auch der Soulpopsänger Seven. Komplettiert wird das Programm mit der Folkgruppe «Pigeons On The Gate». Letzte Woche ist bekannt geworden, dass am 10. «SummerDays»-Festival Amy MacDonald, The Gipsy Kings, Gottard, 10cc, The Sweet, Bligg, Lo & Leduc, Joris und Dabu Fantastic auftreten werden. Der Vorverkauf läuft. red.